

Multiprofessionelle Ausbildung

Adipositas-Therapeut für Kinder und Jugendliche



Vertiefende Weiterbildung in Ergänzung zur eintägigen MSIT-Schulung (=Schulung zum Adipositas-Spezialisten) für alle beteiligten Berufsgruppen im Bereich Adipositas-Therapie im Kindes- und Jugendalter.

Zielsetzungen

Die Ausbildung zum «Adipositas-Therapeuten» ist darauf ausgerichtet, Fachpersonen im Bereich der Kinderadipositas berufsbegleitend und multiprofessionell weiterzubilden. Die Absolvierenden verfügen nach Abschluss der Ausbildung über soziale, fachliche, personale und Methodenkompetenzen, um in der Adipositasbehandlung tätig zu sein und auch präventiv wirken zu können.

Für die zukünftige Zertifizierung der multiprofessionellen Gruppenprogramme und den pädiatrischen Referenzzentren muss mindestens ein Teammitglied über das Zertifikat «Adipositas-Therapeut» verfügen.

In Kooperation mit

Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzungen

Die Ausbildung richtet sich primär an die Berufsgruppen, die eigenständig oder im Mandatsverhältnis über das KVG abrechnen können, insbesondere an Fachpersonen aus den Bereichen Medizin inkl. Psychiatrie, Psychologie, Bewegung und Ernährung. Sind genug Plätze verfügbar, können auch andere Berufsgruppen teilnehmen.

Eine Teilnahme an einer durch den Fachverband AKJ anerkannten MSIT-Schulung (Multiprofessionelle Schulung zur Anerkennung als Adipositas-Spezialist/in für Kinder und Jugendliche) wird für die Ausbildung zum Adipositas-Therapeuten vorausgesetzt. Ausnahmeregelungen können durch schriftlichen Antrag durch den AKJ-Vorstand gewährt werden.

Lerninhalte

Die Weiterbildung thematisiert folgende Schwerpunktthemen mit engem Praxisbezug im Hinblick auf Adipositas und das Therapie-Setting.

- neuste patho-physiologische Grundlagen
- psychosoziale Faktoren und motivationale Gesprächsführung
- gesunde Ernährung und Essstörungen
- Planung der Bewegung und Finden einer geeigneten Bewegungsform

Die Tages-Programme werden auf der AKJ-Webseite aufgeschaltet, sobald diese vorliegen.
www.akj-ch.ch/fachpersonen/veranstaltungen-weiterbildung/adipositas-therapeut

Aufbau und Daten

Die Ausbildung „Adipositas-Therapeut“ setzt sich aus 4 Modulen zusammen.
Voraussetzung, um in Modul 1 – 4 einsteigen zu können, ist das Absolvieren von Modul 0.

Modul 0 – MSIT-Schulung	19.11.2026	8.30 bis 17.00 Uhr
Modul 1 - Grundlagen	26.11.2026	8.30 bis 17.00 Uhr
Modul 2 - Vertiefungen		
a. Psychologie	26.02.2027	8.30 bis 17.00 Uhr
b. Ernährung	27.02.2027	8.30 bis 12.00 Uhr
c. Bewegung		13.00 bis 17.00 Uhr
Modul 3 - Hospitation	Individuell	8 Einheiten à 45 Minuten
Modul 4 - Abschluss	24.06.2027	8.30 bis 17.00 Uhr

Die Ausbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von einem bis maximal fünf Jahre.
Module können auf Wunsch auch einzeln besucht werden.

Kosten

Kostenübersicht für die gesamte Weiterbildung und den einzelnen Modulen:

Gesamte Ausbildung Adipositas-Therapeut* (inkl. Kursunterlagen und Bestätigung, exkl. MSIT-Schulung)	CHF	1400.-
Modul 1 Grundlagen*	CHF	300.-
Modul 2 Vertiefungen (2 Tage)*	CHF	600.-
Modul 3 Hospitation*	CHF	200.-
Modul 4 Abschluss*	CHF	300.-

*AKJ-Mitgliedern wird ein Rabatt von 10% gewährt, exkl. Zertifizierungsgebühr.

Bei der Anmeldung für die komplette Ausbildung wird einmalig eine Zertifizierungsgebühr von CHF 350.00 fällig.

Nicht aufgeführt sind die Kosten für die MSIT-Schulung (siehe separates Programm unter <https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/veranstaltungen-weiterbildung/>), Fachliteratur und weiteres Studienmaterial, Reisekosten, Unterkunft und Verpflegung in Kurszentren, sowie die Kosten für ggf. erforderliche Versicherungen, Verbandsbeiträge sind Sache der Teilnehmenden.

Qualifikation und Anerkennung

Die einzelnen Module zum „Adipositas-Therapeut“ werden ebenfalls im Rahmen der kontinuierlichen Fortbildung von folgenden Fachorganisationen anerkannt:

(Credits angefragt)

pädiatrie schweiz

Schweizerischer Verband der Ernährungsberater/innen SVDE

physioswiss

Schweizer Berufsverband für Angewandte Psychologie SBAP

Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Ausbildung können die Teilnehmenden über das Sekretariat von pädiatrie schweiz (sekretariat@paediatricschweiz.ch) ein Zertifikat der Adipositas-Kommission¹ «Adipositas-Therapeut» beantragen, welches für die Arbeit in multiprofessionellen Gruppenprogrammen und pädiatrischen Referenzzentren von Bedeutung ist.

¹ Kommission von pädiatrie schweiz und dem Fachverband AKJ

Anmeldung

Online-Anmeldung unter

www.akj-ch.ch/fachpersonen/veranstaltungen-weiterbildung/adipositas-therapeut

Bei Annullierung vor Beginn der Ausbildung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 200.00 erhoben. Nach Beginn der Ausbildung werden keine Kosten zurückerstattet.

Bei zu wenigen Anmeldungen liegt die Durchführung im Ermessen des Veranstalters und er ist berechtigt einzelne Module terminlich zu verschieben.

Kursort

Klubschule Migros Aarau

Bleichemattstrasse 42

5000 Aarau

Anreise

Mit dem öffentlichen Verkehr

7 Gehminuten entfernt durch die Bahnunterführung Richtung Kantonsspital Aarau.

Mit dem Auto

10 Minuten entfernt von der Autobahnausfahrt Aarau-Ost oder West Richtung Kantonsspital Aarau. Ein gebührenpflichtiges Parkhaus befindet sich an der Bleichemattstrasse. Die Parkplätze sind limitiert. Weitere Parkhäuser in nächster Umgebung rund um den Bahnhof.

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch

(angefragt)

Kontakt

Geschäftsstelle Fachverband AKJ

Rütistrasse 3A

5400 Baden

056 200 17 53

info@akj-ch.ch

www.akj-ch.ch

Tagesprogramm Adipositas-Therapeut Modul 1 – Grundlagen

Saal 1

09.00 – 09.15	Begrüssung und Information <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>
09.15 – 10.00	Einführung in die Kursorganisation und Erläuterungen zum Ablauf <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>
10.00 – 10.30	Reflexion und eigene Einstellung zu Menschen mit Adipositas und deren Angehörigen <i>Dr. med. M.M.E. Bettina Isenschmid</i>
10.30 – 11.00	Pause
11.00 – 12.00	Grundlagen der multiprofessionellen und medikamentösen Adipositas therapie bei Kindern und Jugendlichen. <i>Dr. med. Marco Janner</i>
12.00 – 12.15	Grundlagen der bariatrischen Chirurgie bei Jugendlichen <i>Dr. med. Martin Sykora</i>
12.15 – 12.45	Daten zur bariatrischen Chirurgie und Therapie mit Liraglutid von Kindern mit Adipositas in der Schweiz <i>Dr. med. Martin Sykora</i>
12.45- 13.45	Mittagessen
13.45 – 14.45	Multiprofessionelle Entscheidungen bei komplexen Fällen - Kindeswohl, Kinderschutz, Einbezug der KESB - Stationäre Therapie, wann und wo? - Vor- und Nachbetreuung von Jugendlichen als bariatrische Patienten <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i> <i>Rahel Rufer</i>
14.45 – 15.00	Pause
15.00 – 15.45	Gruppenarbeiten
15.45 – 16.60	Auswertung der Gruppenarbeiten <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i> <i>Rahel Rufer</i>
16.30 – 16.45	Zusammenfassung, Rückblick und Ausblick auf Vertiefungsmodul <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>

Tagesprogramm Adipositas-Therapeut Modul 2a – Vertiefung Psychologie

Saal 1

09.00 – 09.15	Begrüssung und Information <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i>
09.15 – 10.15	Normales und obesiogenes (gestörtes) Essverhalten in der frühen Kindheit <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i>
10.15 – 10.45	Pause
10.45 – 11.45	Psychologische Herausforderungen in der Therapie - Motivation und Volition - Essen als Spannungsabbau, SVV - Sucht-Cluster, Alkohol, Cannabis, Amphetamin <i>tbd</i>
11.45 – 13.00	Mittagessen
13.00 – 14.00	Einbezug der Familie - Vorbildfunktion der Eltern, Mutter-/Vater-Kind-Beziehung - Ereignisse und Übergänge im Jugendalter Familien mit besonderen Bedürfnissen, Familien mit psychosozialen Problemen - Rolle der Eltern, Rolle des adipösen Kindes, Nähe-Distanz-Regulierung, Autonomie - Abhängigkeit, Ablösungsverzögerung, Parentifizierung <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i>
14.00 – 14.30	Psychologische Herausforderungen in der Therapie und Einbezug der Familie - vertiefte Diskussion <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i> <i>tbd</i>
14.30 – 15.00	Pause
15.00 – 16.50	Workshop – klinische Arbeit anhand von Fallvignetten <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i> <i>tbd</i>
16.50 – 17.00	Zusammenfassung des Tages und Ausblick auf Folgetag <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i>

Tagesprogramm Adipositas-Therapeut - Modul 2 b&c – Vertiefung Ernährung & Bewegung

Saal 1

09.00 - 09.15	Begrüssung und Information <i>Luka Krist</i>
09.15 - 10.00	Kinderernährung – Ist und Soll <i>Dr. med. Beatrice Müller</i>
10.00 – 10.15	Bewegungspause <i>Luka Krist</i>
10.15 – 10.45	Pause
10.45 – 11.30	Wirkung von Zucker und anderen Süssungsmittel auf den menschlichen Körper <i>Dr. med. Beatrice Müller</i>
11.30 – 11.45	Bewegungspause <i>Luka Krist</i>
11.45 - 13.00	Mittagspause
13.00 – 14.30	Workshop: Ernährungserziehung und Ernährung in der Familie <u>Gruppe 1:</u> Schulung mit Kindern und Familien (Einkauf, Kochen, Essen) <i>Jenny Leithäuser</i> <u>Gruppe 2:</u> Fallbeispiele zu Tischkultur und Essregeln <i>Daniela Fahrni</i> (Gruppenwechsel nach 45 Minuten)
14.35 – 15.15	Diagnostische Möglichkeiten und Wirkung von Bewegung auf die Gesundheit von Kindern <i>Luka Krist</i>
15.15 – 15.30	Pause
15.30 – 16.30	Workshop: Bewegung <u>Gruppe 1:</u> Bewegung im Gruppensetting <i>Björn Brogle</i> <u>Gruppe 2: Bewegung im Einzelsetting</u> <i>Luka Krist</i> (Gruppenwechsel nach 30 Minuten)
16.30 – 16.45	Rückblick und Ausblick <i>Luka Krist</i>



Multiprofessionelle Ausbildung Adipositas-Therapeut für Kinder und Jugendliche

Modul 3 Hospitation

Zielsetzung und Voraussetzung

Die Hospitation soll Transfer- und Anwendungsmöglichkeiten von theoretischen Grundlagen in der Praxis ermöglichen und Einblick in die praktische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Adipositas bzw. deren Eltern gewähren. Sie ist integraler Bestandteil der Ausbildung und kann erst nach Besuch der MSIT-Schulung und der Module 1 und 2a absolviert werden.

Einsatzmöglichkeiten

Die Hospitation erfolgt bei einem der folgenden Adipositasbehandlungsangebote an einer zertifizierten oder anerkannten Institution. Die Listen der unten genannten Zentren sind auf der AKJ-Webseite aufgeschaltet – siehe jeweilige Links:

- in einem zertifizierten Gruppenprogramm (MGP) (<https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/therapie/gruppenprogramm/>)
- bei erfahrenen Fachpersonen, die an einer MSIT-Schulung teilgenommen haben und in einem akkreditierten Team für die multiprofessionelle strukturierte individuelle Therapie (MSIT) arbeiten (<https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/therapie/einzelprogramm/>),
- in einem pädiatrischen Adipositas-Referenzzentrum (<https://www.akj-ch.ch/fachpersonen/therapie/paediatrische-referenzzentren/>)
- Die Teilnehmenden suchen sich selbst einen Hospitationsplatz, der vorzugsweise nicht am eigenen Arbeitsort ist. Mittels einer von Mentor und Hospitierendem ausgefüllten Checkliste, welche auch die Kurzbeschreibung wichtigster Themen des Auswertungsgesprächs umfasst, sollen die Hospitationsstruktur gewährleistet und eine geringe Entschädigung für den Hospitationsort erstattet werden.

Dauer und Inhalte

Das Hospitationsmodul umfasst mindestens 8 Einheiten à 45 Minuten ggf. an mehreren Tagen. Eine Unterteilung in kleinere Einheiten ist möglich. Die Hospitation wird mit einer erfahrenen Fachperson, einem sogenannten Mentor respektive Mentorin, aus der gewählten Therapieeinrichtung vor- und nachbereitet. Die Hospitation umfasst im Idealfall alle vier Fachbereiche (Bewegung, Ernährung, Medizin und Psychologie), mindestens jedoch den eigenen sowie zwei weitere Fachbereiche.

Je nach Einsatzort können in vorher abgesprochenen Sequenzen erste praktische Erfahrungen als „Adipositas-Therapeut“ gesammelt werden

Hospitationsbericht (Leistungsnachweis)

Als Leistungsnachweis ist über die Hospitation ein Hospitationsbericht zu verfassen. Dieser dient der Reflexion der Beobachtungen und Erfahrungen während der Hospitation. Im Weiteren soll der Hospitationsbericht auch einige vertiefte Überlegungen in Bezug auf den eigenen Fachbereich beinhalten. Dabei kann der Schwerpunkt im Rahmen eines Fallbeispiels (ein Kind bzw. jugendlicher und seine Familie wird speziell beobachtet und Interventionsvorschläge werden erarbeitet) oder der Aufarbeitung eines Themenbereichs sein.

Zur Beurteilung des Hospitationsberichts wird jedem Teilnehmer / jeder Teilnehmerin durch den Fachverband AKJ ein Supervisor respektive eine Supervisorin zugeteilt.

Vorgaben

Der Hospitationsbericht ist betitelt mit Namen, Fachausbildung und Institution des Verfassers / der Verfasserin und enthält danach folgende thematische Struktur:

- Einsatzort, Einsatzdatum (bzw. in Checkliste)
- Beschreibung der Fragestellungen für die Hospitation, evtl. konkrete Aufgabenstellung
- Beschreibung der/des Einsatzortes und der Art der Therapien/Interventionen
- Darstellung der Interprofessionalität
- Darstellung zentraler Beobachtungen und kritische Reflektion der Beobachtungen, evtl. der eigenen Einsatzsequenz
- Vertiefungsmöglichkeiten aus der Perspektive des eigenen Fachbereichs (Schwerpunktthema)
- Diskussion und Fazit

Umfang und Layout:

- 4000 – 6000 Zeichen, exklusiv Leerzeichen, Titelblatt und Inhaltsverzeichnis
- Schrift und Schriftgrösse: Arial 11
- Zeilenabstand: 1,5

Das Verfassen des Hospitationsberichts mit dem obengenannten Umfang entspricht einem Arbeitsaufwand von zusätzlichen 8 Einheiten à 45 Minuten.

Abgabe

Der Hospitationsbericht wird nach Besprechung mit dem Mentor vier Wochen vor dem Abschluss-Modul dem AKJ z.H. des Supervisors respektive der Supervisorin zugestellt und im Abschlussgespräch kurz vorgestellt. Der Supervisor benachrichtigt den Verfasser / die Verfasserin vorgängig, falls der Hospitationsbericht überarbeitet werden muss.

Der Hospitationsbericht (als Word- und PDF-Dokument) und die ausgefüllte Checkliste Hospitation sind **einzureichen bis Donnerstag, 24. Mai 2027** per E-Mail an info@akj-ch.ch.

Tagesprogramm Adipositas-Therapeut Modul 4 – Abschluss

Saal 1

09.00 – 09.15	Begrüssung und Information <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>
09.15 – 09.30	Feedbackregeln <i>PD Dr. rer. nat. Margarete Bolten</i> <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>
09.30 – 12.15	Präsentationen und Diskussionen der Hospitationsberichte - <u>Gruppe 1: Medizin und Psychologie</u> <i>Dagmar l'Allemand, Margarete Bolten</i> - <u>Gruppe 2: Ernährung, Bewegung und weitere Berufsgruppen</u> <i>Daniela Fahrni, Manuela Zihlmann</i>
12.15 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 14.00	Erarbeitung einer Zusammenfassung mit handlungsrelevanten Tipps in der Gruppe <i>(Jede Gruppe macht EINE Zusammenfassung mit handlungsrelevanten Tipps und wählt eine Person, die diese dem Plenum vorstellt)</i>
14.00 – 14.45	Präsentation der Zusammenfassung und den handlungsrelevanten Tipps im Plenum <i>Eine Person pro Gruppe</i> Beantwortung von Fragen aus dem Plenum <i>Plenum und Supervisorinnen</i>
14.45 – 15.05	Möglichkeiten der Prävention und der frühkindlichen Intervention in der Schweiz <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>
15.05 – 15.25	«Prävention der kindlichen Adipositas – das ist einfach!» <i>Dr. med. Saholy Razafinarivo-Schoreiz (e)</i>
15.25 – 15.40	Vertiefte Diskussion zur Prävention <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i> <i>Dr. med. Saholy Razafinarivo-Schoreiz</i>
15.40 – 16.00	Pause
16.00 – 16.45	Feedbackrunde Persönliches Fazit / Evaluation der Ausbildung / Ausblick <i>Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand</i>